

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

eine Art Blatterngift bey, und sie werden als  
 sogleich die Blattern bekommen. Aber die  
 Menschen, werdet ihr sagen, bringen doch den  
 Keim zu den Kinderblattern mit sich auf die  
 Welt. Aber wir bringen auch den Keim zu  
 tausend andern Krankheiten mit uns auf die  
 Welt, und können ohne diese Krankheiten je  
 zu bekommen, immer gesund bleiben und alt  
 werden, wenn wir nur keine Ursache geben,  
 daß dieser Keim sich jemahls entwickle. Ihr  
 werdet beynah in einem jeden größern Bezir-  
 ke einen oder ein paar Menschen antreffen,  
 die, ohne die Kinderblattern gehabt zu haben,  
 alt wurden, und immer frisch und gesund das  
 bey blieben. Die Blattern sind uns also nicht  
 angeboren, wir bringen das Blatterngift nicht  
 mit uns auf die Welt, es muß das Gift nicht  
 heraus, weil es Menschen gibt, die ohne die  
 Kinderblattern gehabt zu haben, mit der bes-  
 sten Gesundheit ein hohes Alter erreichen.  
 Wir haben kein Blatterngift, wir haben nur  
 die Anlage, die Fähigkeit in uns, von den  
 Blatterngiften angesteckt werden zu können.  
 Wenn ihr eure Kinder vor jeder Ansteckung  
 bewahren könntet, (was freylich bey euren